



# Papierkram leicht gemacht.

- Hilfestellung bei amerikanischen Formularen •

wittelsbuerger.com  
Ekkehard Wittelsbürger  
Grafenberger Allee 367  
40235 Düsseldorf, Deutschland

Telefon (0211) 29 27 350  
Telefax (0211) 29 27 351

Email [info@wittelsbuerger.com](mailto:info@wittelsbuerger.com)  
Web [www.wittelsbuerger.com](http://www.wittelsbuerger.com)

Uns erreichen immer wieder Fragen von Pferdebesitzern, Züchtern und Reitern zu den Abläufen und Formularen der Rasseverbände in den USA.

„Was muß ich tun, wenn ich ein Pferd gekauft habe?“

„Wie bekomme ich Papiere für mein Fohlen?“

„Was muß ich beachten, wenn mein Hengst im Deckeinsatz ist?“

Diese und viele weitere Fragen wollen wir Ihnen in diesem Leitfaden gerne beantworten.

Mit unseren Papierservices für Quarter Horses, Paint Horses und Appaloosa können wir Ihnen den lästigen Papierkram mit den Rasse- und Reitverbänden in den USA abnehmen.

Und mit unserem 48 Std.-Service sorgen wir dafür, daß Ihre Angelegenheiten innerhalb von nur zwei Tagen in den USA sind. In Kombination mit einer sog. "Rush Fee", einer Gebühr der Verbände für besonders zügige Bearbeitung, können Papiere, Umschreibungen etc. in rd. zwei Wochen fertiggestellt werden und in rund vier Wochen wieder bei Ihnen sein.

Wir wickeln Ihre Angelegenheiten neben AQHA, APHA und ApHC auch mit allen anderen amerikanischen Verbänden ab, z. B. mit Reitverbänden wie der National Cutting Horse Association (NCHA) oder National Reining Horse Association (NRHA) und mit Zuchtverbänden wie der National Foundation Quarter Horse Association (NFQHA).

Bitte sprechen Sie uns dazu an.

Besuchen Sie uns im Internet unter <http://www.wittelsbuerger.com>!

Hier können Sie z.B. alle Formulare kostenlos herunterladen, die Verfügbarkeit Ihrer Lieblingsnamen prüfen und die Neuigkeiten aus dem Westernreitsport lesen!

Auch dieser Leitfaden steht dort zum Download und Ausdrucken kostenlos zur Verfügung.

Übrigens: Unsere Internetpräsenz ist die führende Adresse für Westernreiter in Europa.

## Inhalt

DECKBERICHT (STALLION BREEDING REPORT).....	3
EINTRAGUNG (REGISTRATION APPLICATION).....	4
TRANSPORTED SEMEN / FROZEN SEMEN.....	6
BESITZERWECHSEL (TRANSFER REPORT).....	7
KORREKTUR ODER VERLUST EINES PAPIERS.....	8
DNA-TESTS.....	9
UNSERE SERVICES & PREISE.....	10
WITTELSBUERGER.COM – EUROPAS ERSTE ADRESSE FÜR DEN WESTERNREITSPORT.....	14
ZEITLICHER ABLAUF DER FORMULARIEN.....	15

## Stallion Breeding Report (Deckbericht)

Ein „Stallion Breeding Report“ (Deckbericht) dokumentiert die Decksaison eines Hengstes und ist die Voraussetzung für die Eintragung eines Fohlens, d.h. für die Ausstellung des „Certificate of Registration“ (Originalpapier). Der Abgabetermin ist für alle Verbände der 30.11. eines Jahres, so daß dieser Stallion Breeding Report (SBR) rechtzeitig verschickt werden muß.

Für jeden Hengst wird vom Hengsthalter ein eigener SBR ausgefüllt, auf dem die Deckdaten, die bedeckten Stuten sowie die Art der Bedeckung (z.B. Hand, frei) angegeben werden müssen.

### Vorgehen beim Ausfüllen eines „Stallion Breeding Reports“

1. Füllen Sie die Informationen zu Ihrem Hengst (Name, Reg.-Nr. etc) aus.
2. Sollte der Hengst zum ersten Mal decken, fügen Sie dem SBR eine Kopie des „Certificate of Registration“ (Originalpapier) bei.  
Ebenso werden eine einmalige „Listing Fee“ und ggf. ein DNA-Test (siehe Seite 9) benötigt.  
Damit wird der Hengst beim Rasseverband als Deckhengst eingetragen.
3. Geben Sie den Namen der Stute, Reg.-Nr., die Deckdaten (Achtung: US-Datumsformat lautet MM/TT/JJ), die Art der Bedeckung (Hand, frei etc.) sowie ggf. Zusatzinformationen an.  
Stellen Sie sicher, daß Ihr Deckkunde auch der eingetragene Stutenbesitzer ist.
4. Als Hengstbesitzer unterschreiben Sie den SBR, nachdem Sie Ihren Namen, Adresse etc. angegeben haben. Wählen Sie dann die Art der Bearbeitung: Normal oder Rush Fee (beschleunigt die Ihre Bearbeitung Ihrer Unterlagen in USA), Mitgliedschaft etc.  
Wir beantragen für unsere Kunden, falls notwendig, eine Mitgliedschaft in USA, da Sie als Mitglied von den günstigeren Bearbeitungsgebühren profitieren.
5. Kopieren Sie den SBR für Ihre Unterlagen und senden Sie uns das Original per Einschreiben zu (günstigste Variante: Einwurfeinschreiben).
6. Hat Ihr Hengst Stuten anderer Rassen gedeckt, so müssen die Papiere und damit auch der SBR beim Rasseverband der Stute beantragt werden. D.h., deckt Ihr QH-Hengst eine Paint Horse-Stute, dann resultiert daraus ein Paint-Fohlen und Sie müssen also den SBR für die APHA ausfüllen. Deckt der QH-Hengst eine Appaloosa-Stute, muß der SBR dem ApHC gemeldet werden.  
Deckt ein PH- oder APP-Hengst eine QH-Stute, muß diese Bedeckung beim Verband des Hengstes gemeldet werden.
7. Die amerikanischen Zuchtverbände senden dem Hengstbesitzer nach erfolgreicher Bearbeitung die notwendigen Unterlagen zur Eintragung der Fohlen („Registration Application“, siehe Seite 4) zu, die ggf. dem Stutenbesitzer weitergeleitet werden müssen.

Durch unsere Online-Verbindung mit der AQHA und der APHA können wir Ihren SBR noch am letzten Tag der Frist, also am 30.11., im Rahmen unseres Rush Services bearbeiten! Dazu müssen uns Ihre Unterlagen bis zu diesem Tag vorliegen!

## Registration Application (Eintragung)

Mit einer „Registration Application“ beantragen Sie das „Certificate Of Registration“, das Originalpapier für ein Westempferd.

Voraussetzung dafür ist, dass die Bedeckung der Mutterstute in dem "Stallion Breeding Report" (SBR) des Vaters für das betreffende Deckjahr eingetragen ist (siehe Seite 3). Dieser kann auch bei der Registrierung des Fohlens noch nachgereicht werden.

Folgende vier Parteien können an der Beantragung eines Papiers beteiligt sein:

- Der Hengsthalter, der seinen „Stallion Breeding Report“ (Bericht über die Bedeckung) zum Verband geschickt haben muß und auf der Registration Application die Deckdaten nochmals mit Unterschrift bestätigen muß,
- der Stutenbesitzer zum Zeitpunkt der Bedeckung (der als Züchter des Fohlens eingetragen wird),
- der Stutenbesitzer zum Zeitpunkt des Abfohlens (der der Erstbesitzer des Fohlens ist),
- der Fohlenbesitzer.

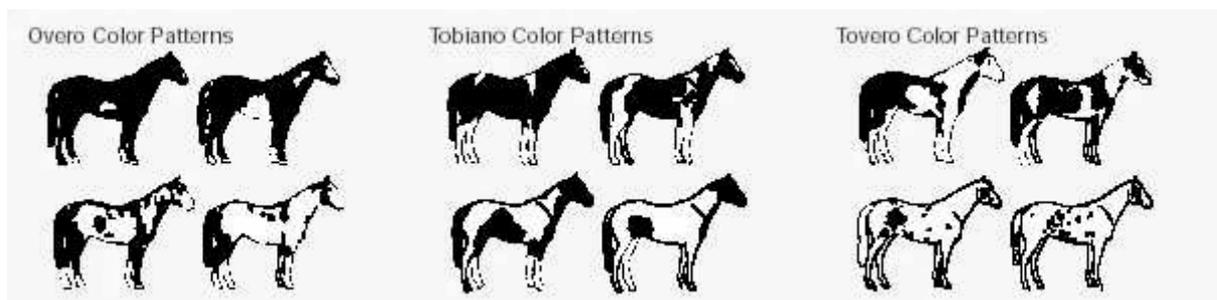
Natürlich muss es sich hierbei nicht immer um vier Personen handeln. Beispielsweise kann eine Person alle vier Parteien darstellen, also wenn ein Stutenbesitzer seine Stute vom eigenen Hengst decken lässt und Stute und Fohlen bei Beantragung der Papiere beide noch in seinem Besitz sind.

### Vorgehen beim Ausfüllen einer „Registration Application“

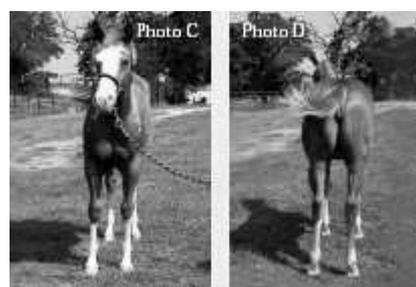
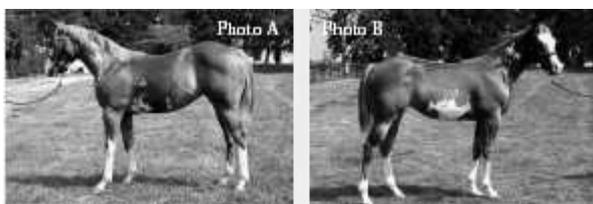
Dem Hengsthalter wird nach Ablauf der Decksaison und Abgabe des „Stallion Breeding Reports“ automatisch für jede auf dem Deckschein (SBR) aufgeführte Stute eine „Registration Of Application“ zugesandt, die er dann an die Stutenhalter weiterleiten muss. Dieses Formular füllen Sie am besten nach Ablegen des Fohlenfells aus, wenn die Fellfarbe besser zu beurteilen ist.

1. Geben Sie Ihre Wunschnamen für das Fohlen in der Rangfolge an. Gerne überprüfen wir für Sie, ob Ihr Wunschname schon vergeben ist. Tragen Sie ebenfalls Farben ein, Geschlecht, Geb.-Datum. Als Stutenbesitzer tragen Sie sich unter "Owner of dam at time of foaling" ein. Aktuelle Farbpaletten erhalten Sie von uns gerne auf Anfrage.
2. Im "Breeder's Certificate" trägt der Hengstbesitzer erneut die Deckdaten ein (siehe „SBR“, Seite 3) und unterschreibt.
3. Sollte das Fohlen bereits verkauft sein oder werden, müssen Sie einen Transfer Report ausfüllen. Dazu können Sie den Bereich "Transfer" auf dem Formular benutzen (s. Seite 7).
4. Sollten Sie Ihr Fohlen in den Förderprogrammen (Incentive Fund/AQHA, Breeders Trust/APHA) einzahlen wollen, füllen Sie bitte die entsprechenden Bereiche aus.
5. Alle Abzeichen, die Ihr Pferd besitzt, tragen Sie schraffiert bitte auf den Pferdekörpern mit einem Kuli ein. Die Abzeichen sollten Sie ggf. noch schriftlich fixieren. Für die korrekte Bezeichnung der Merkmale ziehen Sie das Official Handbook (Regelbuch) des Verbandes zu Rate, oder überlassen Sie uns die Eintragung. Legen Sie idealerweise Bilder bei.
6. Wählen Sie bei der Art der Registration zwischen "Normal" oder "Rush Fee" (Rush Fee beschleunigt die Bearbeitung in USA), Mitgliedschaft etc. Wir beantragen für unsere Kunden, falls notwendig, eine Mitgliedschaft in USA, da Sie als Mitglied von den günstigeren Bearbeitungsgebühren profitieren.
7. Kopieren Sie die Registration Application für Ihre Unterlagen und senden Sie uns das Original per Einschreiben zu Einschreiben (günstigste Variante: Einwurfeinschreiben).

Achtung **Paint Horses**: Folgende Scheckpattern existieren für Paint Horses:



Weiterhin müssen auf jeden Fall Photos von allen vier Seiten sowie ein zusätzliches für die Papiere beigelegt werden, Format 9x13, idealerweise ähnlich wie hier:

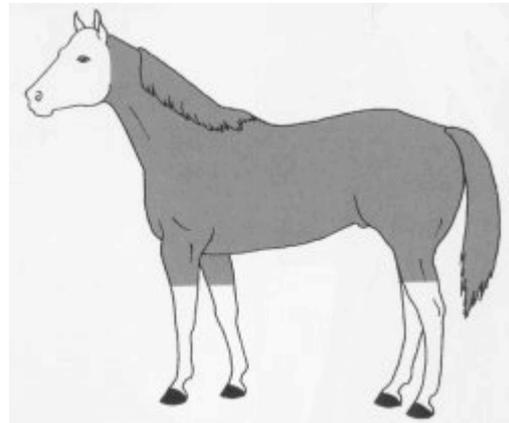
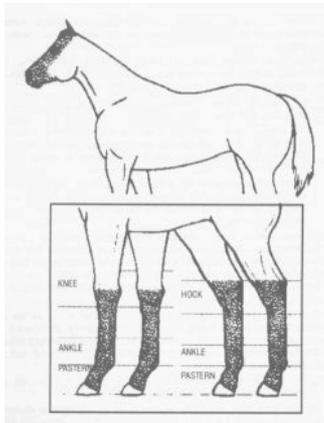


Bunte Nachkommen aus zwei Quarter Horse-Eltern werden nicht mehr als Paint Horse eingetragen. Einfarbige Paints mit min. einem Paint Horse-Elternteil gelten als Solid Paint Bred / Breeding Stock und müssen als solche eingetragen werden.

Dabei gilt die 5-cm-Regel: Ein 5 cm großes Merkmal reicht für eine Eintragung als „regular Paint“ aus, sonst muß eine Breeding Stock-Registration beantragt werden. Hier verfährt man am besten so:



Crop-Outs (beide Eltern sind Quarter Horses, aber das Pferd hat zuviel Weißabzeichen ) konnten eine lange Zeit nicht bei der AQHA eingetragen werden. Diese Regelung wurde aufgehoben für Pferde, deren Abzeichen über die bisherigen Weißgrenzen gingen (s.u.) und deren Elterntiere muß ein DNA-Test durchgeführt werden. Sind die Elterntiere bereits verstorben, kann ein „Härtefall“ beim AQHA Executive Committee beantragt werden.



Auch bereits als Paint eingetragene Pferde, deren Eltern beide Quarter Horses sind und die unter diese Regelung fallen, können nachträglich als QH eingetragen werden. Hierbei gelten allerdings die nach Alter des Pferdes gestaffelten Gebühren für die Eintragung (siehe Seite 9).  
Doppeleintragungen bei der APHA und bei der AQHA sind somit möglich.

Seit 1999 müssen alle Mutterstuten ab Geb.-Jahr 1985 sowie alle Hengste DNA-getestet sein (s. Seite 8).



### AQHA Photo-Papier:

Sie können ein AQHA-Papier mit Photo gegen eine zusätzliche Gebühr von EUR 20,- erhalten.

Dazu schicken Sie uns bitte mind. 5 (fünf) Farbfotos, auch auf CD-Rom, zusammen mit dem Originalpapier oder der Registration Application:

- von vorne,
- von hinten,
- linke Seite,
- rechte Seite und
- eine 3/4 von vorne gemachte Aufnahme.

Dieser 3/4 Shot ist meist die bevorzugte Aufnahme für das Certificate of Registration.

Stellen Sie sicher, daß die Sonne hinter dem Fotografen ist, und daß das Pferd voll im Sonnenlicht steht, um Schatten zu minimieren und die Farbe des Pferdes optimal darzustellen. Stellen Sie sicher, dass alle vier Füße (Beine) sichtbar sind und keine anderen Pferde auf dem Bild sind.

Übrigens: Sie können die Bilder auch gerne auf CD-Rom beilegen!

## Transported Semen / Frozen Semen

Die Befruchtung von Stuten durch gekühlten bzw. gefrorenen Samen ist seit 2001 durch die AQHA und APHA erlaubt. Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie hierzu Fragen haben.

## Transfer Report (Besitzerwechsel)

Transfer Reports registrieren einen Besitzerwechsel, der mit diesem Formular auf dem „Certificate of Registration“, dem Originalpapier, vom Verband vermerkt wird.

Ohne einen vom eingetragenen Vorbesitzer unterschriebenen Transfer Report kann kein Pferd auf Ihren Namen eingetragen werden, Und nur ein auf Ihren Namen eingetragenes Originalpapier gilt für die amerikanischen Verbände sowie für deren internationale Tochterverbände als Grundlage für die Berechtigung, um u.a. auf Turnieren starten zu können, Fohlen aus der eigenen Stute eintragen lassen zu können etc.

Daher sollten Sie darauf achten, daß Sie beim Kauf eines Pferdes auf jeden Fall die Originalpapiere und einen von dem letzten auf dem Originalpapier eingetragenen Besitzer unterschriebenen Transfer Report erhalten.

### Vorgehen beim Ausfüllen eines „Transfer Report“

1. In der Sektion "Buyer" tragen Sie Ihren Namen, Ihre Adresse und Ihre Rufnummer ein. Sie als Käufer müssen nichts unterschreiben!
2. Der Verkäufer unterschreibt in der Sektion "Seller" und gibt ebenfalls Namen etc. an. Wichtig: Der Verkäufersname auf dem Transfer muß mit dem Namen des letzten Besitzers auf dem Originalpapier übereinstimmen.
3. Die Daten zu dem verkauften Pferd müssen mit denen auf dem Originalpapier übereinstimmen.
4. Achtung Amateur-/Youth-Reiter: Wenn Sie als Amateur bzw. Youth starten möchten und die Bedingungen erfüllen (kein Geld für Pferdtraining erhalten, keine Richterkarte, keine Pferde für Geld geshowt etc.), muß das Pferd auf Ihren Namen oder den eines Verwandten 1. Grades (Eltern, Ehepartner etc.) eingetragen sein. Mehrfachbesitzer (Herr Müller & Frau Meier) sind dann nicht möglich.
5. Wählen Sie die Art des Transfers ("Normal" oder "Rush Fee", letzteres beschleunigt die Bearbeitung in USA), Mitgliedschaft etc.
6. Wir beantragen für unsere Kunden, falls notwendig, eine Mitgliedschaft in USA, da Sie als Mitglied von den günstigeren Bearbeitungsgebühren profitieren.
7. Kopieren Sie Originalpapier und Transfer Report für Ihre Unterlagen und senden Sie uns die Originale per Einschreiben zu (günstigste Variante: Einwurfeinschreiben).

## Korrektur / Verlust eines Papieres

Das Originalpapier Ihres Pferdes ist nicht mehr auffindbar und Sie brauchen ein neues?  
Die Farbe Ihres Pferdes hat sich geändert und Sie wollen das Papier korrigieren lassen?

Kein Problem - zwei Formulare haben die Verbände in solchen Fällen vorgesehen, das „Affidavit for Corrected Certificate“ bei einer Änderung, das „Affidavit for Duplicate Certificate“ bei Verlust des Papieres.

### Vorgehen beim Ausfüllen eines „Affidavit“

1. Füllen Sie „Horse's Name“ sowie „Registration Number“ aus.
2. Ignorieren Sie den Passus „Sworn to before..“, unterschreiben Sie als eingetragener Besitzer an der Stelle „Signature of Record Owner“ und geben Sie Ihre Adressdaten ein.
3. Bei einem Affidavit for Duplicate Certificate trägt der eingetragene Besitzer unter „Part 1“ den Grund für den Verlust ein, Part 2 muß nur ausgefüllt werden, wenn jemand anderes als der eingetragene Besitzer ein Ersatzpapier beantragt.
4. Tragen Sie auf der zweiten Seite alle Abzeichen des Pferdes ein
5. Fügen Sie dem Affidavit vier Bilder zu (s. Seite 5ff.)
6. Wählen Sie die Art der Bearbeitung („Normal“ oder „Rush Fee“, letzteres beschleunigt die Bearbeitung in USA), Mitgliedschaft etc.
7. Wir beantragen für unsere Kunden, falls notwendig, eine Mitgliedschaft in USA, da Sie als Mitglied von den günstigeren Bearbeitungsgebühren profitieren.
8. Kopieren Sie das Affidavit für Ihre Unterlagen und senden Sie uns das Original per Einschreiben zu (günstigste Variante: Einwurfeinschreiben).
9. Füllen Sie die Formulare nur soweit aus, wie Sie möchten. Gerne tragen wir alle notwendigen Daten für Sie ein, z.B. die korrekte Bezeichnung der Abzeichen etc.

## DNA-Tests

Für Quarter Horses, Paints und Appaloosas müssen zu unterschiedlichen Gelegenheiten DNA-Tests durchgeführt werden, z.B. zur Eintragung als Deckhengst, zur Elterntier-Verifikation etc.

Besondere Bedeutung kommen dabei den DNA-Tests bei Anpaarungen durch künstliche Befruchtung zu (cooled semen/frozen semen). Diese Tests stellen sicher, daß Fohlen aus solchen Anpaarungen tatsächlich aus den angegebenen Elterntieren stammen.

Diese DNA-Tests können Sie nutzen, um gleichzeitig auch HYPP-Tests durchführen zu lassen. Wir helfen ebenfalls gerne bei der Durchführung von auch PSSM-, GBED- und HERDA-Tests



### DNA-Tests bei Quarter Horses benötigen

- alle Zuchtstuten ab dem Geburtsjahrgang 1985 und jünger
- alle Deckhengste
- alle Fohlen und die Elterntiere aus Anpaarungen durch künstliche Besamung sowie Crop Outs



### DNA-Tests bei Paint Horses benötigen

- alle Deckhengste
- alle Fohlen und die Elterntiere aus Anpaarungen durch künstliche Besamung



### DNA-Tests bei Appaloosa benötigen

- alle Zuchtstuten ab dem Geburtsjahrgang 1993 und jünger
- alle Deckhengste ab Geburtsjahrgang 1993
- alle Fohlen und die Elterntiere aus Anpaarungen durch künstliche Besamung

Das Procedere ist ganz einfach:

1. Wir bestellen für Sie ein DNA-Testkit mit Angabe des Namens und der Registrationsnummer des QH/PH/APP.
2. Sie erhalten dieses mit genauen Anweisungen zur Handhabung. Dabei werden dem Pferd etwa 50 Mähnen- oder Schweifhaare mit der Wurzel entnommen und in einen Umschlag gesteckt. Die Anwesenheit eines Tierarztes o.ä. ist nicht erforderlich. Den Umschlag senden Sie uns wieder zu.
3. Wir schicken die Haare zurück zum Institut. Alle Infos gehen zum jeweiligen Zuchtverband.

Ohne einen der AQHA/APHA/ApHC vorliegenden DNA-Test werden die Stallion Breeding Reports und ggfs. die Fohlen-Eintragungen nicht mehr akzeptiert!

Wichtig: Sollte Ihr Pferd bereits einen anerkannten DNA-Test haben, wird dieser von allen amerikanischen Zuchtverbänden akzeptiert, ein weiterer DNA-Test ist somit nicht erforderlich!



Unser Komplett-Preis für ein DNA-Testkit: EUR 70.- (QH) , 100.- (PH) bzw. 80.- (APP).

## Unsere Services & Preise

Gerne sind auch wir Ihnen dabei behilflich, mehr Zeit für Ihr Pferd zu haben.

Da alle Verbände in USA unterschiedliche Preise für Mitglieder und Nichtmitglieder haben, beziehen sich unsere Preise auf die jeweiligen Mitgliedsgebühren. Sollte noch keine Mitgliedschaft vorhanden sein, beantragen wir diese automatisch für ein Jahr für Sie. Damit sparen Sie immer, denn die Differenz zu den wesentlich höheren Nichtmitgliedsgebühren der Verbände ist oft erheblich.

Übrigens: Anders als in Deutschland läuft die Mitgliedschaft in USA automatisch ab, wenn Sie nicht verlängern.

Bei allen Rückfragen stehen wir jederzeit zur Verfügung, diese werden mit USA kostenlos für Sie bearbeitet. Sie erhalten keine Rechnung aus den USA, wir wickeln Zahlung und Korrespondenz vollständig ab.

Alle unsere Preise sind in EURO, inkl. MwSt., Stand Januar 2009. Änderungen vorbehalten.

AMERICAN  
QUARTER  
HORSE  
ASSOCIATION

Quarter Horses

### Stallion Breeding Reports

Stallion Breeding Report	
Grundgebühr je erfaßter Hengst	40,00.-
SBR, Gebühr pro gedeckter Stute	
Gebühr für die Erfassung einer gedeckten Stute	15,00.-
SBR, Nachmeldung	
Bei einem SBR erst nach dem 30.11. des Deckjahres: Höhere Gebühren je Stute	35,00.-
SBR 24 Std.-Service	
Wir übertragen Ihren SBR online zur AQHA innerhalb von 24 Stunden	15,00.-

### Registrierungen

Registration, 1. – 7. Monat	
Eintragung eines QH-Fohlens – mit Photo möglich, mehr dazu unten!	55,00.-
Registration, 8. – 12. Monat	
Eintragung eines QH-Fohlens – mit Photo möglich, mehr dazu unten!	90,00.-
Registration, 13. – 24. Monat	
Eintragung eines QH-Jährlings – mit Photo möglich, mehr dazu unten!	165,00.-
Registration, 25. – 36. Monat	
Eintragung eines zweijährigen QH – mit Photo möglich, mehr dazu unten!	440,00.-
Registration, 37. – 48. Monat	
Eintragung eines dreijährigen QH – mit Photo möglich, mehr dazu unten!	1.050,00.-
Registration > 48 Monate	
DNA-Tests für dieses Pferd und die Eltern ist erforderlich	2.000,00.-
QH-Papiere mit Photo	
Das Papier Ihres QH mit einem Photo versehen	20,00.-
<b>Neu:</b> Registration Crop Out	
Eintragung von QH mit übermäßigen Weißabzeichen, gilt seit dem 02.05.08	1.500,00.-

## Transfer Reports

Transfer	
Besitzerwechsel-Anzeige – mit Photo möglich, mehr dazu oben!	40,00.-

## Korrektur / Ersatz des Originalpapiers

Corrected Certificate	
Korrektur des Originalpapiers	50,00.-
Duplicate Certificate	
Ersatz des Originalpapiers	50,00.-

## Zusätzliche Rush Fees

Rush Fee Transfer	
Bearbeitung Ihres Transfers bei der AQHA innerhalb von 48 Std.	45,00.-
Rush Fee Registrationen	
Bearbeitung Ihrer Registrationen bei der AQHA innerhalb von 48 Std.	55,00.-
Rush Fee DNA-Test	
Bearbeitung Ihrer Angelegenheiten bei der AQHA innerhalb von 48 Std.	55,00.-



Paint Horses

## Stallion Breeding Reports

Stallion Breeding Report Listing Fee	
Einmalige Eintragungsgebühr für QH-, PH-, TB-Hengste	150,00.-
Stallion Breeding Report	
Grundgebühr pro Hengst je Deckjahr	27,00.-
SBR, Gebühr pro gedeckter Stute	
Registrierung jeder gedeckter Stute	15,00.-
SBR, Nachmeldung	
Nachmeldegebühr ( SBR erst nach dem 30.11. des Deckjahres )	55,00.-
Korrektur des SBR	
Korrektur einer Eintragung des SBR je gedeckter Stute	27,00.-

## Registrationen

Registration, 1.Tag – 30.06.	
Eintragung eines Paintfohlens bis zum 30. Juli des lfd. Jahres	55,00.-
Registration, 01.07. – 30.09.	
Eintragung eines Paintfohlens zwischen dem 1. Juli und 30. September	65,00.-
Registration, 01.10. – 31.12.	
Eintragung eines Paintfohlens bis Ende des Jahres	90,00.-
Registration, Jährling	
Eintragung eines Paint-Jährlings	155,00.-
Registration, 2 Jahre alt	
Eintragung eines zweijährigen Paint	475,00.-
Registration, 3 Jahre alt und älter	
Eintragung eines dreijährigen oder älteren Paint	950,00.-
Registration, Breeding Stock < 1 Jahr	
Eintragung von einfarbigen Paints, wenn sie jünger als 1 Jahr sind	75,00.-

Registration, Breeding Stock > 1 Jahr	
Eintragung von einfarbigen Paints, wenn sie älter als 1 Jahr sind	100,00.-
Registration, Breeding Stock > 3 Jahre	
Eintragung von einfarbigen Paints, wenn sie älter als 3 Jahre sind	150,00.-

### Transfer Reports

Transfer	
Besitzerwechsel-Anzeige	45,00.-

### Korrektur / Ersatz des Originalpapieres

Corrected Certificate	
Korrektur des Originalpapieres	50,00.-
Duplicate Certificate	
Ersatz des Originalpapieres	50,00.-

### Zusätzliche Rush Fees

Rush Fee Transfer	
Bearbeitung Ihres Transfers bei der APHA innerhalb von 20 Arbeitstagen	45,00.-
Rush Fee Registrationen	
Bearbeitung Ihrer Registrationen bei der APHA innerhalb von 20 Arbeitstagen	85,00.-
Rush Fee DNA-Test	
Bearbeitung Ihrer DNATest-Anforderung bei der APHA innerhalb von 20 Arbeitstagen	50,00.-



## Appaloosa

### Stallion Breeding Reports

Stallion Breeding Report	
Grundgebühr pro Hengst (je Deckjahr)	35,00.-
SBR, Gebühr pro gedeckte Stute	
Gebühr für jede gedeckte Stute	15,00.-
SBR, Nachmeldung	
Grundgebühr pro Hengst je Deckjahr bei Bearbeitung nach dem 30.11.	50,00.-
SBR, Nachmeldung	
Gebühr für jede gedeckte Stute bei Bearbeitung nach dem 30.11.	26,00.-
Korrektur des SBR	
Korrektur von Stuteninformationen auf einem SBR, je Stute	30,00.-
Listing Fee für QH, TB und AR	
Gebühr für die Zulassung von QH, TB und Araber-Hengsten	50,00.-
Owner's Update für QH, TB und AR	
Gebühr bei der Änderung der Besitzer von gelisteten QH-, TB- und AR-Hengsten	35,00.-
Photokopie des SBR/Seite	
Kosten für eine kopierte Seite des SBR	15,00.-

### Registrationen

Registration, 1. – 6. Monat	
Eintragungen bis zum 6. Lebensmonat	68,00.-
Registration, 7. – 12. Monat	

Eintragungen bis zum 12. Lebensmonat Registration, 13. – 24. Monat	100,00.-
Eintragung eines Appaloosa-Jährlings Registration, 25. – 36. Monat	195,00.-
Eintragung eines zweijährigen Appi Registration, > 37 Monat	385,00.-
Eintragung eines dreijährigen oder älteren Appis Registration, Wallach bzw. sterilisierte Stute	500,00.-
Eintragung eines Wallach bzw. einer sterilisierten Stute	78,00.-
<b>Transfer Reports</b>	
Transfer Besitzerwechsel-Anzeige	50,00.-
<b>Korrektur / Ersatz des Originalpapiers</b>	
Corrected Certificate Korrektur des Originalpapiers	50,00.-
Duplicate Certificate Ersatz des Originalpapiers	50,00.-
<b>Zusätzliche Rush Fees</b>	
Rush Fee 10 Arbeitstage Bearbeitung Ihrer Angelegenheiten beim ApHC innerhalb von 10 Arbeitstagen	45,00.-
Rush Fee 48 Stunden Bearbeitung Ihrer Angelegenheiten beim ApHC innerhalb von 48 Std.	100,00.-

Fordern Sie auch unseren kostenlosen Gesamtkatalog an. Anruf, Fax oder Email genügt!
--------------------------------------------------------------------------------------



## wittelsbuerger.com – Europas erste Adresse für den Westernreitsport

www.wittelsbuerger.com ist mit monatlich über 200.000 Besuchern seit über zehn Jahren die führende Adresse für den Westernreitsport in Europa.

Die **Informationsseiten** von wittelsbuerger.com ist Europas meist besuchte Adresse zum Austauschen und Informieren für Europas Westernreiter.

Die täglich aktuellen Nachrichten aus der nationalen und internationalen Westernwelt und die unterschiedlichen Rasse- und Sportforen informieren Sie über die Ereignisse und Ergebnisse in der Branche. Im Diskussionsforum treffen sich täglich die über 9.500 Mitglieder.

Besonders gerne wird der **Marktplatz** von wittelsbuerger.com angeklickt.

Hier finden Sie den großen Westerpferdemarkt in Europa mit Bildern, Fohlenforum, Jobbörse, kostenlosen Kleinanzeigen, Immobilienmarkt und Deckanzeigen.

In unserer **Servicewelt** bieten wir Ihnen eine Übersicht über alle unsere Papier- und Pedigreeservices, einen aktuellen Buch-, Video- und CD-Shop sowie die Möglichkeit, alles online zu bestellen. In unseren umfangreichen Datenbanken können Sie nach Trainern, Hengsten, Nachzuchten, Ergebnissen und Namen kostenlos recherchieren.

Für Pedigree-Enthusiasten haben wir die Pedigrees der Quarter Horse Foundationhengste sowie der Appalosa Hall Of Fame-Hengste aufbereitet.

Und alle für den Schriftverkehr mit USA benötigten Formulare können Sie in der DownloadArea herunterladen und ausdrucken.

### Fragen? Anregungen?

Wir stehen Ihnen auch außerhalb der üblichen Öffnungszeiten zur Verfügung, abends und am Wochenende, online und offline. Sprechen Sie uns einfach an.

Telefon(0211) 29 27 350

Telefax (0211) 29 27 351

Email info@wittelsbuerger.com

Web www.wittelsbuerger.com

Alle aktuellen Informationen und Formulare finden Sie auf [www.wittelsbuerger.com](http://www.wittelsbuerger.com) im Bereich „Papierservices“!

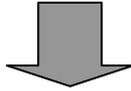
Besuchen Sie uns auf [www.wittelsbuerger.com](http://www.wittelsbuerger.com), wir freuen uns auf Sie!



## Zeitlicher Ablauf der Formulare

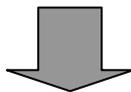
### Stallion Breeding Report

Bericht der Bedeckungen eines Hengstes einer Decksaison,  
Voraussetzung für Registration Application



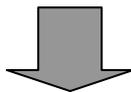
### Registration Application

Antrag auf Ausstellung des Originalpapiers („Certificate of Registration“)



### Certificate of Registration

Originalpapier, auf dem u.a. Züchter und Besitzer eingetragen werden,  
Voraussetzung für Zucht und Turniere



### Transfer Report

Meldung eines Besitzerwechsels, wird auf dem Originalpapier eingetragen

### Affidavit of Duplicate

Bei Verlust des Originalpapiers kann der eingetragene Besitzer ein Duplikat anfordern

### Affidavit of Correction

Bei Änderungen z.B. der Farbe kann der eingetragene Besitzer ein korrigiertes Originalpapier anfordern

